

# RAILCOMMANDER™ LEVEL2

... die drahtlose Freiheit ...

swissmade   
RoHS-/CE-Konform

**RcL2** bedeutet, dass Sie direkt vom PC aus die „Magnetartikel“ (Weiche, Signal, etc.) **drahtlos** ansteuern können.

## Ausgangslage

Sie besitzen eine Modellbahnanlage die eventuell noch **analog** gesteuert wird oder Ihre **Digitalanlage** soll sukzessive modernisiert und über einen PC gesteuert werden.

**Die ersten Schritte** dazu sind eher einfach:

1. Sie haben oder organisieren sich einen PC (Windows XP / Vista)
2. Sie installieren die MoBa-Software **railX** (gratis download unter [www.railx.de](http://www.railx.de)) oder gleichwertig
3. Sie erwerben den **KOORDINATOR** (1-malig) und verbinden diesen mit dem PC (⇒USB)
4. Sie erwerben mal einen **UniDEC** Dieser bedient Weichen mit dem üblichen Doppelspulenantrieb oder ähnliche Verbraucher wie Flügelsignale, Lichtsignale (LED/Glühbirnchen), Entkuppler, allgemeine Beleuchtung, (Stell-)Motor(en), etc.)
5. Sie schliessen diesen an der Stelle an, wo er gebraucht wird: 2 Drähte (rot/schwarz) dienen der Speisung des Moduls; der Verbraucher ist wie üblich mit drei Drähten (blau/orange/grau oder ähnlich) angeschlossen. Die Spannung soll 16-22V DC/AC/digital sein und kommt von den Schienen und/oder einer (separaten) Ringleitung).
6. Nach Einschalten der Anlage meldet sich der **UniDEC** automatisch bei **railX** an und wird danach über einen Alias-Namen ins Geleisebild eingefügt. Sollte ein **UniDEC** für das Netzwerk nicht (oder nicht mehr) erreichbar sein –warum auch immer– wird sich das entsprechende Weichensymbol blinkend bemerkbar machen.
7. Nun ist der **UniDEC** betriebsbereit...

Das Einfügen weiterer Module erfolgt dann mit den Schritten 4 - 6

Im Aufbauprogramm Lieferbar:

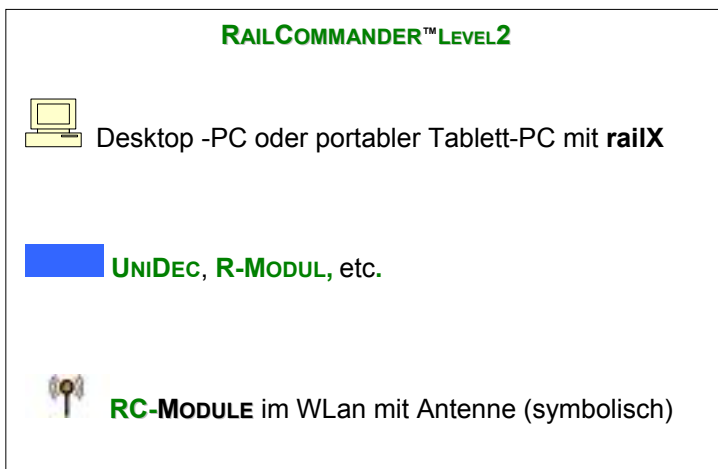
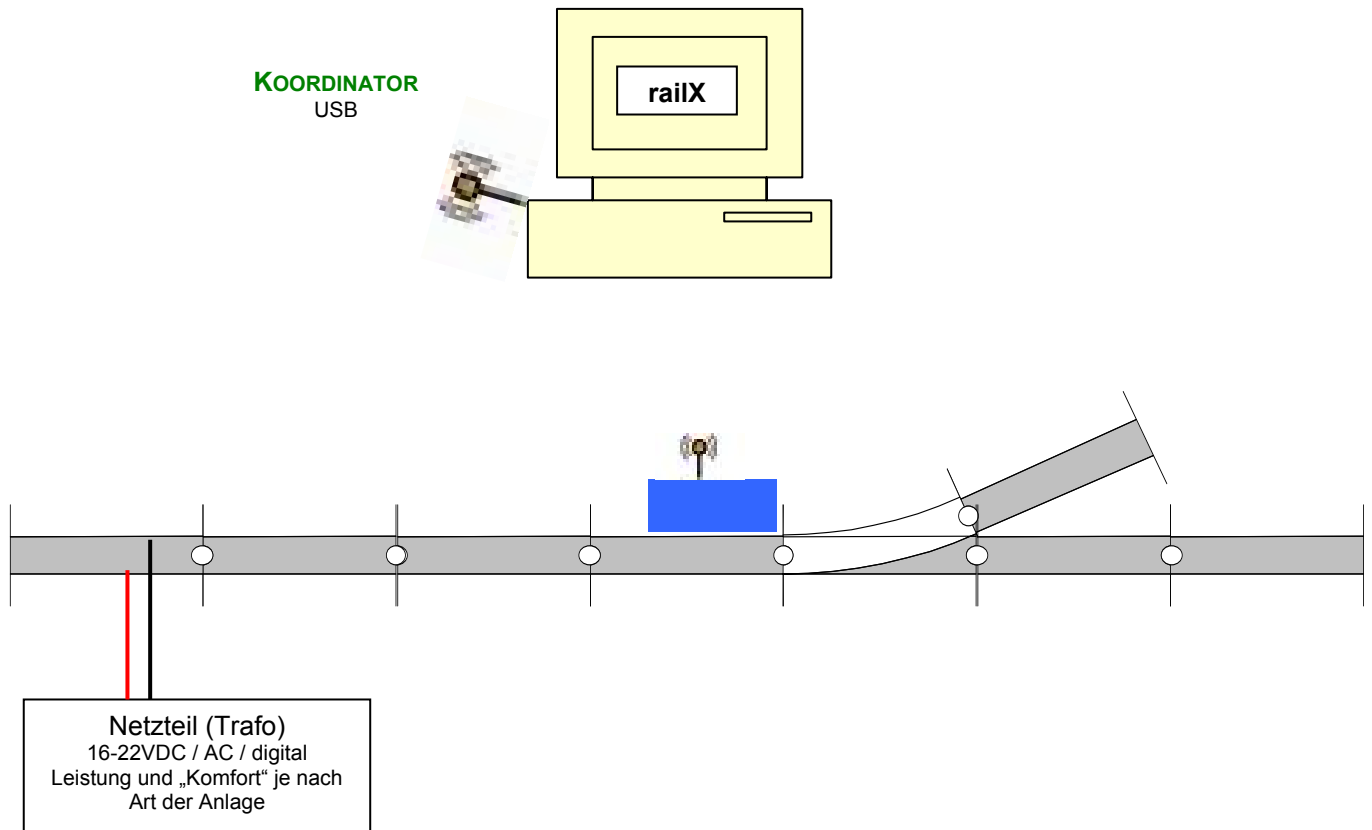
- Der **UniDEC8H**. Dieser kann 8 Funktionen (= 4 Weichen, etc.) –auch im Fahrenden Zug– bis je 1,5 Ampère ansteuern (das «H» steht für Halbleiter). Der **UniDEC8HI** ist als Impuls- und der **UniDEC8HD** als Dauereinschaltversion ausgeführt. Beim letzteren muss die Gesamtbelastung beachtet werden.
- Das **R-MODUL** ist als Zusatz direkt am **UniDEC8H** angeschlossen und wird verwendet, wenn die Halbleiterversion leistungsmässig überfordert ist. Die **Relais** können bis je 3 Ampère zu 100% und potentialfrei mit je unterschiedlichen Spannungen betrieben werden. Das **R-MODUL** kann ein- oder zwei Mal am **UniDEC8H** angeschlossen sein, das heisst, die anderen Ausgänge können gemäss den Halbleiterkonventionen genutzt werden!
- Das **Z-MODUL** ist als Zusatz direkt am **UniDEC8H** angeschlossen und wird verwendet, wenn Sie Ihre bestehenden oder neu hinzukommenden Weichen mit DC-Motoren statt mit dem klassischen klick-klack-Doppelspulenantrieb stellen möchten. Diese Möglichkeit ist auch auf eine Seilbahn, die Hebebrücke und Schuppentore, etc. ausdehnen. Motorische Antriebe sind vorbildgerechter, meist leiser, kräftiger und zuverlässiger, etc. Das **Z-MODUL** kann ein- oder zwei Mal am **UniDEC8H** angeschlossen sein, das heisst, die anderen Ausgänge können gemäss den Halbleiterkonventionen genutzt werden! Das **Z-MODUL** kann auch mit **vorhandenen Standarddecodern** verwendet werden!
- Das **S-MODUL** ist ein Zusatz zum **UniDEC8H**. Dieses steuert **Servo's** (aus dem Flug-, Schiff-, Automodellbau) an. Das **S-MODUL** kann ein- oder zwei Mal am **UniDEC8H** angeschlossen sein, das heisst, die anderen Ausgänge können gemäss den Halbleiterkonventionen genutzt werden! Zu beachten ist, dass dieses **S-MODUL** auch mit herkömmlichen Digitaldecodern und/oder **unabhängig** von irgendeinem Digitalsystem und auch analog, direkt vor Ort und/oder aus der Ferne analog bedient werden kann. >Siehe separates Datenblatt.

Weitere Module in diesem **RcL2**-Bereich werden sein:

- das **L-MODUL**. Dieses dient zur Lichtsteuerung über eine genormte Referenzspannung

Alle Preise sind in Liste **P2** die wir Ihnen gerne per E-Mail zustellen.

## Prinzip-Schema **RC LEVEL2**



Hier folgen laufend die aktuellen Bilder der Module mit Details über Masse, Anschlüsse, etc.  
Heutiger Stand: Prototypen

